



Einblicke

Evangelisch - Freikirchliche - Gemeinde Friedenskirche Wasbüttel

Prüft alles
und behaltet
das *Gute*

1. Thessalonicher 5,21

Adventsbasteln mit Jenny

Klötzchen, Weihnachtskugeln, kleine Holzkugeln, Minilichterketten, Sterne, Nussschalen und ganz viel mehr an Material hatte Jenny ausgelegt für das Adventsbasteln am 7. Dezember vergangenen Jahres. Überwiegend wurden beleuchtete Tannenbäume hergestellt, oder Krippenfiguren. 15 Bastlerinnen leimten und dekorierten ihre Werke.



AKTUELL

Frühlingsbasteln mit Jenny

Ein Termin für das Frühlings- oder Osterbasteln steht schon fest:

**Samstag, 29. März 2025
um 15.00 Uhr**

Herzliche Einladung!



Du tust mir kund den **Weg zum Leben.** «

Monatsspruch FEBRUAR 2025

Dieser Vers fasst wunderschön das Herz des Wunsches Gottes für sein Volk zusammen: nicht nur Gottes Wunsch uns auf die Wege zu führen, die wir gehen sollen, sondern uns auch in die Fülle von Freude und Erfüllung eintauchen zu lassen, die allein von Gott kommt. Gott bietet uns einen Weg an, der zum Leben führt – ein Leben voller Freude, Frieden und Zweck, das im klaren Gegensatz zur Leere steht, die oft mit bloßem Existieren verbunden ist.

Durch die ganze Bibel hindurch wird uns die Wahl zwischen Leben und Tod präsentiert. In Deuteronomium 30,19-20 ermutigt Mose die Israeliten: „Ich habe dir heute Leben und Tod, Segen und Fluch vorgelegt. Wähle das Leben, damit du und deine Nachkommen leben können und damit du den Herrn, deinen Gott, liebst.“ Diese Einladung, das Leben zu wählen, spiegelt Gottes fortwährendes Angebot von Gnade wider, das uns nicht nur die Möglichkeit gibt, zu existieren, sondern auch in der Beziehung mit ihm zu wachsen und zu gedeihen.

Das Neue Testament unterscheidet

zwei Arten von Leben. „Bios“ (βίος) bezieht sich auf unsere physische Existenz, das biologische Leben, das wir alle teilen, während „zoë“ (ζωή) sich auf das geistliche, ewige Leben bezieht und Vitalität, Fülle und das Wesen des Lebens betont, das Jesus verspricht, wenn er in Johannes 10,10 sagt: „Ich bin gekommen, damit sie das Leben (ζωή) haben und es in Fülle haben.“ Dieses Leben im Überfluss ist nicht nur ein bloßes Existieren; es ist eine transformative Beziehung zu Gott, die sich in seiner Gegenwart entwickelt.

Der Begriff aionios zoë (αἰώνιος ζωή) bezieht sich speziell auf das ewige Leben, das Gläubigen versprochen wird, wie zum Beispiel in Johannes 3,16: „Denn so hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen einzigen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verlorengelht, sondern ewiges Leben (αἰώνιος ζωή) hat.“ In 1. Johannes 5,11 lesen wir: „Gott hat uns ewiges Leben (αἰώνιος ζωή) gegeben, und dieses Leben ist in seinem Sohn.“

Die Versöhnung, die wir durch den Tod Christi erfahren, wie es in Römer 5,10 angedeutet wird,

ANGEDACHT

erinnert uns daran, dass wir einst Feinde Gottes waren, aber durch seine Gnade und durch sein *Leben* (ζωή) gerettet werden.

Der Weg, den Gott uns anbietet, ist einer der Fülle, wo wir ermutigt werden, die Fülle von Freude und Sinn zu erfahren (Johannes 10,10). Dies steht im Gegensatz dazu, bloß in einem Überlebensmodus oder einer Routine zu existieren. Anstatt in der Fülle Gottes zu leben, ordnen viele Menschen ihr Leben nach populären Bräuchen, Moden und Geschmäckern. Das führt nicht zu einem Leben im Überfluss, sondern zu einer oberflächlichen, vergänglichen Existenz, die frei von Freiheit, Tiefe, Würde und Authentizität ist.

Psalm 16,11 ist eine kraftvolle Aussage, die den Kern unseres Glaubens und unserer Berufung ausdrückt, Gottes Wort fordert uns dazu auf, sich nicht nur mit der irdischen Existenz zufriedenzugeben, sondern eine tiefere, erfüllendere Beziehung zu Gott zu suchen. In dieser Beziehung finden wir echte Freude, Frieden und Sinn. Ich bete, dass wir in der Gewissheit leben, dass wahres Leben und Freude allein bei Christus zu finden sind, und uns täglich dafür entscheiden, diesen Weg des wahren Lebens zu wählen.

*Joshua T. Searle,
Professor für Missionswissenschaft
und Interkulturelle Theologie an der
Theologischen Hochschule Elstal*

GOTTESDIENSTE

Datum	Predigt	Lektor	Sonstiges
02.02.25	Valery Netzer	Heidi Pralat	Abendmahl
09.02.25	Valery Netzer	Elisabeth Lückhoff	
16.02.25	Valery Netzer	Ralf Maier	Gebet für Kranke
23.02.25	Valery Netzer	Heike Maier	
02.03.25	Valery Netzer	Ralf Hintz	Abendmahl
09.03.25	OpenDoors	Michael Klaus	
16.03.25	Valery Netzer	Wiebke Sundermeier	Gebet für Kranke
23.03.25	Valery Netzer	Eckardt Siebenthaler	
30.03.25	Valery Netzer	Kerstin Brodöhl	
06.04.25	Valery Netzer	Uwe Gerhardt	Abendmahl

Mit Musik und Freude das Gemeindehaus gereinigt

Woche für Woche ist ein Zweierteam mit Staubsauger und Lappen im Gemeindehaus tätig, um unsere Kirche sauber zu halten.

Dankeschön, ihr beiden!

Zweimal im Jahr ist eine größere Putzaktion angesagt. Das können zwei Personen nicht schaffen, und deshalb werden hierfür Helfer gebraucht.

So auch im November 2024. Ein Trupp von vier Personen war an zwei Vormittagen fleißig am Saubermachen.

Sabine Hoffmann



Die Gemeinschaft beim Frühstück war erquickend, und es hat Spaß gemacht, bestimmte Objekte gründlich zu reinigen, mit Musik und guten Gesprächen. Diesmal war die Reinigung der Heizkörper eine aufwändige Sache. Ein Ehepartner kam extra mit Werkzeug vorbei, damit alle Stellen erreicht werden konnten.

Es wurde viel geschafft: Die Küchenschränke von innen und außen, die Scheiben im Eingangsbereich, die Bücherschränke, die Wandfliesen in der Toilette, der Babytower u.s.w.

Herzlichen Dank an alle Helfer!

Voraussichtlich wird es im April 2025 wieder zwei Putztermine geben.

Herzliche Einladung an alle, die gern mitputzen möchten!

Claudia Menke



Herzliche Einladung zum Weltgebetstag für Frauen

Der Weltgebetstag hat eine sehr lange Tradition und wird jedes Jahr von den Frauen aus der Christuskirche und der Friedensgemeinde und früher auch der Isenbütteler Kirche ausgerichtet. Wir bereiten den Gottesdienst gemeinsam vor, nach dem wir uns bei einem Vorbereitungstreffen, diesmal in der Epiphaniaskirche in Gifhorn, haben inspirieren lassen. Dort waren diesmal fünf Frauen aus der Wasbütteler Gemeinde dabei.

Wann: Freitag, 07.03.25 um 18.00 Uhr

Wo: Christus-Kirchengemeinde Calberlah, Mittelstr. 15

Was erwartet dich?

Das Thema des diesjährigen Weltgebetstages für Frau lautet:

„Cookinseln - wunderbar geschaffen“

Du erfährst mehr über die 15 Inseln und deren Geschichte, Religion und das Gesundheitswesen, sowie die Stellung der Frauen in der dortigen Gesellschaft. Wir singen und beten miteinander und nach dem Gottesdienst gibt es etwas Kulinarisches bei angenehmer Gesellschaft in einer guten Atmosphäre.

Wenn du Interesse hast, im Februar wird dieser Gottesdienst intensiver in der Frauengruppe am Dienstag vorbereitet. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

Claudia Menke

Familien-Friedenslicht-Gottesdienst

Zum siebten Mal fand der Friedenslicht-Gottesdienst in unserer Friedenskirche in der Adventszeit statt. Zum zweiten Mal als Familiengottesdienst, zusammen mit den Eltern und Kindern, die vorher beim Indoor-Spielplatz waren.

Den Gottesdienst ausgerichtet haben wieder die Pfadfinder.

Eckardt war in Wien zum Aussendegottesdienst und ist mit der deutschen Delegation zum Verteilen im Zug gewesen. Britta hat ihn und das Licht in Hannover vom Bahnhof abgeholt.

Sabine Hoffmann

*In diesem Jahr war es aufgrund des anhaltenden Krieges im Nahen Osten sicherheitstechnisch nicht möglich, das Friedenslicht in der Geburtsgrotte Jesu in Bethlehem zu entzünden. Aufgrund dieser Umstände stammt das Licht in diesem Jahr aus der Wallfahrtskirche in Christkindl im Bezirk Steyr, Österreich. Pfadfinder*innen aus dieser Region haben das Friedenslicht aus dem vergangenen Jahr aufbewahrt.*

Das Friedenslicht dient uns als Symbol der Hoffnung und des Friedens. Es erinnert uns daran, dass es selbst in den aussichtslosesten und bedrückendsten Momenten Hoffnung geben und diese Hoffnung uns wie ein Licht bei der Suche nach Frieden helfen kann.

Quelle: www.friedenslicht.de



Auf einen Blick

REGELMÄSSIG

Sonntags,

10.00 Uhr: Gottesdienst und Kinderkirche

Zusätzlich zum **Präsenzgottesdienst** wird der

Gottesdienst live übertragen

auf EFG Wasbüttel - YouTube

Wann der Gebetskreis am Morgen

stattfindet, wird im Gottesdienst

und per E-Mail bekanntgegeben.

FEBRUAR

Donnerstag, 06.02., 19.00 Uhr: **Gebetsabend**

Sonntag, 09.02., 15.00-17.00 Uhr: **Indoor-Spielplatz**

Sonntag, 16.02. nach dem Godi: **Gebet für Kranke**

Sonntag, 16.02., 15.00 Uhr: **Gemeindestunde**

Samstag, 22.02., 14.00 Uhr: **Erste-Hilfe-Kurs**

März

Donnerstag, 06.03., 19.00 Uhr: **Gebetsabend**

Sonntag, 09.03., 10.00 Uhr: **Gottesdienst mit „OpenDoors“**

Sonntag, 16.03. nach dem Godi: **Gebet für Kranke**

Sonntag, 16.03., 15.00-17.00 Uhr: **Indoor-Spielplatz**



Schwarz ©
GemeindebriefDruckerei.de

Schwarz

IMPRESSUM

Herausgeber: Friedenskirche Wasbüttel, Am Köweken 13, 38553 Wasbüttel

Internet: www.friedenskirchewasbuettel.de

Bankverbindung: Spar- und Kreditbank EFG Bad Homburg

IBAN: DE42 5009 2100 0000 4565 00 BIC: GENODE51BH2

Redaktion: Pastor Valery Netzer, Sabine Hoffmann

Artikel bitte an: sab.ho@gmx.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei,

Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

Redaktionsschluss für
die nächste Ausgabe:
15.03.2025